

[4138.] Die **Buchdruckerei**
von **Wilhelm Steinmüller**
in **Düben**
(bei Leipzig)

empfehlte sich zur Ausführung aller in ihr Fach schlagenden Arbeiten, indem sie sich bestrebt, bei billigsten Preisen auch allen Anforderungen zu genügen.

Ich nehme Veranlassung Ihnen Herrn Steinmüller auf das Angelegentlichste zu empfehlen und bin sehr gern bereit, etwaige Aufträge etc. zu vermitteln.

Leipzig, im März 1858.

Rudolph Hartmann.

Für preussische Handlungen.

[4139.] In Folge einer Reclamation des Herrn Rud. Gaertner in Berlin bitte ich sämtliche preussische Handlungen, denen unterm 10. Februar a. c. 1 Probeexemplar der bei mir erschienenen

Neuen (Holl-) Gewichts-Tabelle

zugung, sich des Debits dieser Tabelle zu enthalten und mir dieselbe umgehend gütigst wieder zu remittiren.

Eiberfeld, 12. März 1858.

H. V. Friderichs.

[4140.] Der Unterzeichnete ist im Besitz eines hinterlassenen, noch ungedruckten Manuscriptes von Kant. Dasselbe enthält theilweise aphoristische Notizen, theilweise größere zusammenhängende Aufsätze und ist durchweg von Kant's eigener Hand geschrieben. Achtbaren Verlagsbuchhandlungen, welche dasselbe zur Veröffentlichung durch den Druck zu acquiriren wünschen, wird er auf Verlangen nähere Auskunft ertheilen.

Berlin.

F. Koch,
Friedrichstraße 37.

[4141.] **Offerte.**

Die Uebersetzung eines Gedichts, welches circa 16 bis 20 Druckbogen umfassen wird, unter sehr annehmbaren Bedingungen. 60 bis 70 Subscribenten sind bereits gesichert.

Näheres durch **M. J. Frerichs** in Zurich.

[4142.] Die **Schulze'sche** Buchh. in Celle bietet die Herren Verleger architekt. Werke, über Erbauungen, Einrichtungen und Zeichnungen der Hotels ein Exemplar à Cond. einzusenden.

[4143.] Ein in seinem Fache tüchtiger (geprüfter)

Buchdruckerei-Factor

wünscht, um sich zu verändern, sofort oder baldigst anderweitig Stellung. Offerten franco unter A. C. # 18 befördert die Exped. d. Bl.

[4144.] **Oelfarbendruckbilder.**

Die massenhaft eingehenden festen Bestellungen auf unsere Oelfarbendruckbilder nöthigen uns, nichts davon mehr à Cond. zu expediren. Verzeichnisse stehen gratis zu Diensten. Wir bewilligen 33 1/3 % Rabatt, geben jedoch Exemplare nur gegen baar ab.

Wien, im März 1858.

Typographisch-literarisch-artistische Anstalt.

[4145.] Inserate in den Intelligenzblättern von:
Annalen der Chemie u. Pharmacie, v. Liebig. Petitzeile 1 1/2 Ngr.
Zeitschrift für rationelle Medicin, v. Henle und Pfeufer. Petitzeile 1 1/2 Ngr.
Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3 Pf.
C. F. Winter'sche Verlags-Handlung in Leipzig.

[4146.] **Düsseldorfer Journal.**

Allgemeine politische Zeitung.
Redigirt von **O. von Schorn.**

Inserate à 1 1/2 Ngr die Zeile mit 33 1/3 %, bei grösseren Aufträgen mit 50 %, werden in laufende Rechnung notirt.

Zu Recensionen werden alle Neuigkeiten für obige Redaction durch Beischluss des unterzeichneten Verlegers erbeten.

Wilhelm Kaulen in Düsseldorf.

[4147.] **Ankündigungen aller Art**

finden durch das

Illustrierte Familien-Journal
(Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 Ngr ord. — 9 Ngr netto.

Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt.**
A. H. Payne.

Börse in Leipzig, am 17. März 1858.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1/2 Mt.	142%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1/2 Mt.	102 1/2%
Berlin pr. 100 Pf. Pr. Crt.	1/2 Mt.	99%
Bremen pr. 100 Pf. Ladr. à 5 Pf.	1/2 Mt.	109 1/2%
Breslau pr. 100 Pf. Pr. Crt.	1/2 Mt.	89%
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	1/2 Mt.	57 1/2%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1/2 Mt.	151 1/2%
London pr. 1 Pf. St.	3 Mt.	6.20
Paris pr. 300 Frcs.	1/2 Mt.	80 1/2%
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	1/2 Mt.	97
	3 Mt.	95 1/2%

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9.4%
Augustdor à 5 Pf. pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " d ^o	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " d ^o	—	9 1/2%
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.13
Holländ. Duc. à 3 Pf. Agio pr. Ct.	—	4 1/2%
Kaiserl. d ^o d ^o	—	4 1/2%
Conv.-Species u. Gulden	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	—	2 1/2%
Gold pr. Zolpfund fein	—	454 1/2%
Silber " d ^o d ^o	—	29 1/2%
Wiener Banknoten	—	97
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 Pf.	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 1/2%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Erwichenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebblatt Nr. 4012—4147. — Börse in Leipzig, am 17. März 1858.

André in B. 4095.	Frühliche, G. 4096.	Kunst-Kauf, Engl. 4147.	Schmid, J. V., in B. 4020.
Anonyme 4111—12, 4115—16.	Frühliche, S. 4107.	Kunze 4041.	Schmidt in B. 4096.
4118—22, 4132, 4143.	Froscher in Brln. 4012.	Kommel 4057.	Schmidt in R.-P. 4050 4082.
Anst., Typ.-lit.-art. 4144.	Gebhardt & H. 4130.	Lang in S. 4035.	Schnaphase 4076.
Arnoldische Bch. in D. 4117.	Geiger in B. 4134.	Masse 4064.	Schratt 4054.
Bober & G. 4028.	Gerrich in Wmt. 4137.	Raffon 4030.	Schroeder 4022 4034.
Bue in S. 4013, 4023.	Gionini 4094.	Ran 4091.	Schulbuch, in B. 4061.
Bangel & S. 4043, 4052, 4090.	Goep in B. 4074.	Rayer, G., in B. 4038.	Schulze in G. 4142.
Barb in B. 4017.	Sabmann 4095.	Reber, G. G. G., in B. 4051.	Schulze in D. 4067.
Becher 4021.	Sallberger, G. 4014.	Reber in Havn. 4124.	Schweigbaufer Sort. 4106.
Bergemann 4012.	Sartmann in B. 4104.	Rüller in G. 4060.	Schwers 4114, 4126.
Berling 4026, 4101.	Seiberg 4047.	Reupert 4083.	Senf 4044.
Besser Berl. in B. 4123.	Serbig in B. 4033.	Rijhoff 4097.	Serig 4057.
Bod 4092.	Seh in G. 4071.	Roitel 4093, 4131.	Springer 4102.
Bösendahl 4081.	Seffe 4045, 4093.	Berthel, B. & R. 4079.	Steingraeber 4098.
Bossmann 4019.	Seje Sort. 4103, 4127.	Pfeffer in S. 4108.	Steinmüller in Düben 4138.
Brandketter 4110.	Sirch in B. 4040.	Prochaska 4055.	Tandler & G. 4039.
Broschhaus 4133.	Sirr 4059.	Red. d. „Wiener Wochenbl.“	Berl. d. Erheit. 4105.
Butsch 4086.	Steffmann in B. 4029.	4136.	Vincent 4073.
Detken 4069.	Supe 4053.	Reichardt 4031.	Wallshausser 4075.
Dir. v. ost. Flugs 4027.	Jacob 4049.	Riegel in B. 4036, 4125.	Reber & G. 4085.
Doeger 4037.	Jacobs 4089.	Ritter in R. 4046.	Rebermann & G. 4077, 4099.
Dürer, N. 4048.	Kaulen 4146.	Rübl 4024.	Rübl 4088.
Ehlermann 4129.	Kittler in B. 4050.	Rümpfer 4018.	Williams & R. 4084.
Fischer in G. 4015.	Koch in Brln. 4140.	Rünnag 4078.	Winter, G. F., in B. 4145.
Fleischer, G. F. 4062.	Köhler in B. 4042, 4100.	Samsen & B. 4072.	Wolf in Berl. 4016.
Frerichs 4141.	Köhler, Gebr., in G. 4032.	Schimpff 4068.	Württenberger 4070.
Friderichs 4139.	Krabbe 4109.	Schlesinger 4025.	Würg 4058.
Friedlein in B. 4056.	Kühler 4113.	Schlösser 4128.	Zippeter 4135.

